



Pressemitteilung
August 2016

Auf die mona Nachtbusse ist bei der Allgäuer Festwoche Verlass

Kempten. Ab Samstag praktizieren viele Besucher der Allgäuer Festwoche die Disziplinen Messe besuchen, Feiern im Festzelt und anschließend (Nacht-)Bus fahren. Das Nachtbusangebot der mona erfreut sich seit Jahren großer Beliebtheit: Für viele Besucher geht es ohne Auto zur Festwoche und wieder nach Hause.

Die mona Nachtbusse starten um 22.15 Uhr, 23.15 Uhr, 0.15 Uhr und 0.45 Uhr beim Ausgang Ost an der ZUM und verkehren auf zehn Linien in Kemptens Stadtteile und Umlandgemeinden. Die Busbänder, die für die Nutzung der Nachtbusse benötigt werden, verkauft der Besucher-Service (Info-Punkt) am Ausgang Ost in der Zeit von 10.00 bis 1.00 Uhr. Im Preis der „Abendkarte plus“ ist die nächtliche Busfahrt enthalten.

Auch die Anreise zur Festwoche macht die mona einfacher. Die Linienbusse der mona Verkehrsbetriebe bringen die Besucher direkt vor die Tore der Allgäuer Festwoche – ganz ohne Parkplatzsuche. Bei der Kombikarte ist der Eintritt inklusive. Von den P+R-Parkplätzen an der Artilleriekaserne, am Eisstadion und an der Hochschule Kempten fahren Pendelbusse direkt zum Messegelände und wieder zurück.

Neu bei der Festwoche ist in diesem Jahr eine von der mona zur Verfügung gestellte, große LED-Wand an der ZUM. Neben aktuellen Hinweisen zum Messegesehen und Informationen regionaler Unternehmen werden darüber Fahrgastinformationen zum Busverkehr (u. a. die Abfahrtszeiten der mona Nachtbusse) angezeigt. Tagsüber informiert auch der neue digitale Abfahrtsmonitor an der ZUM über alle Busverbindungen.

Fließtext ca. 1.500 Zeichen. Zur honorarfreien Veröffentlichung. Bildmotive oder Firmenlogo bitte bei Bedarf beim Pressekontakt anfragen. Über die Veröffentlichung in Ihrem Medium würden wir uns sehr freuen.



Pressemitteilung August 2016

Kurzprofil mona GmbH (Mobilitätsgesellschaft für den Nahverkehr im Allgäu)

Die Mobilitätsgesellschaft für den Nahverkehr im Allgäu, kurz mona GmbH, ist eine Kooperation zwischen Allgäuer Verkehrsunternehmen, unterstützt von Landkreisen und Städten. Das Ziel von mona ist die Verbesserung der Mobilität in der Region Allgäu. Die Entwicklung eines zusammenhängenden Nahverkehrsnetzes über Landkreis- und Stadtgrenzen hinweg, die Bereitstellung von umfassenden Fahrgastinformationen sowie die Harmonisierung von Fahrplänen und Tarifen gehören zu den vorrangigen Aufgaben der im Jahr 2014 gegründeten Gesellschaft. mona bildet damit die Ausgangsbasis für einen „Verkehrsverbund Allgäu“ mit attraktiven, allgäuweiten Nahverkehrsangeboten.

Derzeit gehören der mona GmbH die regionalen Verkehrsunternehmen Adam Pfahler, Berchtolds Autoreisen & Reisebüro, Gromer, Haslach Bus, Kemptener Verkehrsbetriebe (KVB), Morent-Reisen, RBA Regionalbus Augsburg (Betrieb Kempten), Reisebüro Schattmeier, RVA Regionalverkehr Allgäu und Schweighart an. Die Geschäftsleitung haben Martin Haslach (Haslach Bus), Herbert Beck (KVB) und Peter Gerke (Schweighart Reisen) inne. Die Mitglieder des Aufsichtsrats sind Thomas Kiechle (Oberbürgermeister Kempten, 1. Vorsitzender), Helmut Berchtold (stellv. Vorsitzender), Anton Klotz (Landrat Oberallgäu), Hans Haslach und Klaus Wittmann.

Weitere Informationen zu mona unter www.mona-allgaeu.de

mona GmbH
Mobilitätsgesellschaft für den Nahverkehr im Allgäu

Albert-Wehr-Platz 1
87435 Kempten
info@mona-allgaeu.de

Pressekontakt

Für weitere Informationen, Interviews und Bildmaterial wenden Sie sich bitte an unsere Ansprechpartnerin für die Presse:

Sandra Rudhard
mona Marketing & Öffentlichkeitsarbeit
Telefon 0831/960 22 87

presse@mona-allgaeu.de